



## Polizeidirektion Magdeburg

### **Kriminalitäts- und Verkehrslage**

### Polizeimeldungen Polizeirevier Magdeburg

#### **Fahrradfahrer bei Verkehrsunfall verletzt**

Am 12.06.2021 gegen 11:30 Uhr hatte in der Werner-Seelenbinder-Straße die 71-jähriger Fahrerin eines PKW VW Golf ihr Fahrzeug gerade ordnungsgemäß geparkt und wollte aus diesem aussteigen. Hierbei ließ sie die notwendige Aufmerksamkeit außer Acht und übersah beim Öffnen der Fahrertür einen nahenden Fahrradfahrer. Dieser konnte der sich öffnenden Tür nicht mehr ausweichen, kollidierte mit dieser und stürzte. Beim Aufprall auf der Fahrbahn zog sich der 45-jährige Magdeburger eine blutende Kopfplatzwunde zu und musste durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus verbracht werden. Die Fahrzeugführerin des PKW blieb unverletzt, an den beteiligten Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Vor diesem Hintergrund mahnt die Polizei abermals, beim Fahrradfahren einen Helm zu tragen. Dieser verhindert zwar keinen Verkehrsunfall, schützt aber vor Verletzungen bzw. mildert das Ausmaß.

#### **Trunkenheit im Straßenverkehr**

Im Rahmen einer Verkehrskontrolle in der Kastanienstraße in Magdeburg stellten Polizeibeamte am 12.06.2021 gegen 12:45 Uhr bei der Fahrerin eines PKW Audi deutlichen Alkoholgeruch in der Atemluft fest. Die 59-jährige Magdeburgerin räumte ein, zuvor Alkohol konsumiert zu haben. Ein Atemalkoholvortest ergab einen Wert von 2,26 Promille. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr eingeleitet, es erfolgte eine Blutprobenentnahme, der Führerschein wurde sichergestellt und die Weiterfahrt untersagt.

#### **15-Jähriger wird Opfer einer räuberischen Erpressung**

Am 12.06.2021 gegen 17:45 Uhr traf eine fünfköpfige Gruppe Jugendlicher, augenscheinlich mit Migrationshintergrund, an

der Halberstädter Straße auf einen 15-jährigen Magdeburger. In einer Grünanlage an der Ecke Lemsdorfer Weg forderte eine Person aus der Gruppe die Herausgabe der Schuhe des Geschädigten. Dieser Forderung verließ er mit einem Schlag in das Gesicht Nachdruck.

Nachdem vom Geschädigten auch noch die Herausgabe seines Bargeldes erpresst wurde, flüchtete die Tätergruppe in unbekannte Richtung.

Bei den unbekanntem Tätern handelt es sich um fünf männliche Jugendliche im Alter von ca. 16/17 Jahren mit arabischem Phänotyp.

Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts der räuberischen Erpressung und sucht Zeugen, die Angaben zum Sachverhalt oder den Tätern machen können. Hinweise nimmt das Polizeirevier Magdeburg unter der Telefonnummer (0391) 546-3191/3195 entgegen

### **Schüsse lösten polizeilichen Einsatz aus**

Am 12.06.2021 gegen 23:00 Uhr meldet eine Anwohnerin im Magdeburger Ortsteil „Am Fuchsberg“ der Polizei Schüsse eines Wohnungsinhabers aus dem Fenster, ungezielt in die Luft.

Innerhalb des polizeilich abgesperrten Raumes konnte als Ereignisort die Wohnung eines 21-jährigen Mannes lokalisiert werden, in welcher eine kleinere Feier stattgefunden hatte. Auf Anordnung der Staatsanwaltschaft erfolgte die Durchsuchung der Wohnung des jungen Mannes. Im Ergebnis dieser konnte eine Schreckschusswaffe gefunden werden. Darüber hinaus führte die Durchsuchung noch zum Auffinden geringer Mengen von Betäubungsmitteln. Die Waffe sowie die Betäubungsmittel wurden sichergestellt. Gegen den Wohnungsinhaber wurden Ermittlungsverfahren wegen Verstößen gegen das Waffen- sowie das Betäubungsmittelgesetz eingeleitet.

Im Auftrag

PR Neumann

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg

- Pressestelle -

Sternstr. 12  
39104 Magdeburg

Tel: +49 391 546 1422

Mail: [presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de)